

Schreiner-Innung Schwandorf: Nachwuchs feiert Erfolge und Preise

Die Schreiner-Innung Schwandorf feierte die Freisprechung von acht Lehrlingen. Jakob Obermeier und Marina Dotzler wurden ausgezeichnet.

Schwandorf. Der Stolz der Schreinerinnung Schwandorf wird sichtbar, wenn die Leistungen junger Handwerker gewürdigt werden. An einem feierlichen Tag wurden acht Lehrlinge freigesprochen, wobei Jakob Obermeier und Marina Dotzler besondere Anerkennung für ihre herausragenden Werke erhielten.

Einblick in die Feierlichkeiten

Die Freisprechungszeremonie fand in der Aula der Berufsschule statt und stellte einen bedeutenden Meilenstein für die Absolventen dar. Obermeister Fabian Kraus lobte die Disziplin, den Fleiß und die Teamarbeit der jungen Fachkräfte und unterstrich die wichtige Rolle des handwerklichen Nachwuchses. Auch Schulleiter Martin Abt und Kreishandwerksmeister Florian Danzl hoben die Leidenschaft der Lehrlinge hervor und bezeichneten sie als zukunftssträchtig für die Branche.

Wettbewerb „Die Gute Form“

Ein besonderer Höhepunkt des Tages war die Preisverleihung im Rahmen des Wettbewerbs „Die Gute Form“. Marina Dotzler wurde für ihr eindrucksvolles TV-Board aus Eiche, das sie in über 100 Stunden Arbeit hergestellt hatte, ausgezeichnet. Die Jury, vertreten durch Sprecher Johann Bauer, würdigte ihre kreative

Umsetzung und handwerkliche Präzision, die sie in der BES Brunold Holz + Design Manufaktur GmbH in Schwandorf erlangte. Dotzler strebt nun die Meisterprüfung an, um ihre Karriere weiter erfolgreich zu gestalten.

Kennzeichnung von Talenten

Der Tag war nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch zur Anerkennung von außergewöhnlichem Engagement. Jakob Obermeier, der ebenfalls geehrt wurde, plant eine weitere Anstellung in seinem Ausbildungsbetrieb. Seine Leistungen als bester Prüfling bezeugen das hohe Niveau, das die Ausbildung in der Region bietet. Zudem erhielten Georg Kummert und Jakob Obermeier eine Belobigung für ihre überzeugenden Werke, die ihre Fähigkeiten unter Beweis stellten.

Zusammenarbeit mit der Industrie

Die Veranstaltung wurde von Vertretern der Industrie- und Handelskammer sowie lokalen Würdenträgern begleitet, darunter der stellvertretende Landrat Richard Tischler und Oberbürgermeister Andreas Feller. Ihre Gratulationen rundeten den festlichen Rahmen ab und verdeutlichten, wie wichtig die Förderung des handwerklichen Nachwuchses für die Wirtschaft ist. Die Würdigung solcher Leistungen ist nicht nur ein Anreiz für die Absolventen, sondern auch ein Signal an die gesamte Branche, die Talente von morgen tatkräftig zu unterstützen.

Nachhaltige Wertschätzung im Handwerk

Die Ereignisse dieses Tages stärken das Bewusstsein für die Bedeutung des Handwerks in Schwandorf. Die Schreinerinnung zeigt damit, wie wichtig es ist, junge Menschen in ihrer beruflichen Entwicklung zu begleiten und zu motivieren. Es ist ein Schritt in die Zukunft, der die Verbindung zwischen Tradition und Innovation im handwerklichen Sektor stärkt. Die Entwicklung junger Talente stellt sicher, dass das Handwerk in

der Region nicht nur fortbesteht, sondern auch floriert.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de